

**Ansprechpartner:**  
Marie-Luise Sieversen

**Datum:**  
16.02.2010

**Kontakt:**  
stratum® GmbH  
Boxhagener Str. 16  
Alte Pianofabrik  
10245 Berlin

Fon 030.223 25 270  
Fax 030.223 25 271

info@stratum-consult.de  
www.stratum-consult.de

## **Kann uns die Region ernähren? Selbsttest eines Promis**

Kann man sich dauerhaft von dem ernähren, was die Region hergibt? Dieser Frage ist Tatort-Kommissar Andreas Hoppe, alias Mario Kopper, in einem einjährigen Selbsttest nachgegangen. Am Mittwoch, den 10.03.2010, wird er ab 18:00 Uhr in der stratum lounge in Berlin-Friedrichshain (Boxhagener Str. 16) über diesen Weg zur Nachhaltigkeit berichten und sich der Diskussion mit den Teilnehmern stellen: Ist der Hoppesche Weg ein Vorbild für den Durchschnittskonsumenten? Karten gibt es unter 030.223 25 270 oder [www.stratum-consult.de/anmeldung-autorenlesung](http://www.stratum-consult.de/anmeldung-autorenlesung).

Gastgeber ist die Beratungsagentur stratum, die sich mit Nachhaltigkeits-Fragen und -Marketing beschäftigt. stratum will ein Meinungsbild erheben: Wie zukunftsfähig ist das Modell der regionalen Ernährung?

Über den Versuch von Andreas Hoppe ist das Buch „Allein unter Gurken“ entstanden (Pendo Verlag), dessen Co-Autorin Jacqueline Roussety ebenfalls am 10.März mit dabei sein wird. Jacqueline Roussety begleitete Hoppe durch das experimentelle Jahr als Dokumentatorin, Muse und Coach und erlebte ihn auch in Zeiten der Versuchung durch Schweizer Schokolade und Wintererdbeeren. Sie weiß um die psychologischen Herausforderungen des nachhaltig-regionalen Lebensstils und hat ihre ganz eigene Einschätzung über die Zumutbarkeit dieses Experiments.

Einen ausführlichen Veranstaltungsbericht und Fotos fordern sie an unter [info@stratum-consult.de](mailto:info@stratum-consult.de).